



öffentlich

Beschlussvorlage der Verwaltung

Amt/Geschäftszeichen	Bearbeiter	Datum	Drucksache Nr.:
Bürgeramt	Stefanie Zielinski	29.03.2019	19/30/060

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	Gremium	Sitzungstermin	Status
	SVV	04.04.2019	Öffentlich

Bezeichnung: Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zum Gemeindeanteil für die Kindertagesstätte des Deutschen Roten Kreuzes "Uns Ostseekinner"

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertreterversammlung beschließt die Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zum Gemeindeanteil für die Kindertagesstätte des Deutschen Roten Kreuzes „Uns Ostseekinner“

Problembeschreibung/Begründung:

Der Träger der Kindertagesstätte „Uns Ostseekinner“ forderte eine Neuverhandlung der Platzkosten für die Bereiche Kinderkrippe, Kindergarten und Hort.

Derzeit besuchen 32 Kinder die Kinderkrippe und 62 Kinder den Kindergarten. 205 Kinder nutzen das Angebot des Trägers zur Hortbetreuung.

Die Einrichtung hat täglich von 06:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Schließzeiten sind ausgeschlossen. Die letzte Entgeltverhandlung fand im Februar diesen Jahres statt.

Am 25.03.2019 verhandelten der Landkreis Rostock und die Stadt Ostseebad Kühlungsborn erneut mit dem Träger DRK und erlangten dabei eine Einigung in Form einer Veränderung der Entgelte in folgenden Bereichen

Krippe von	271,01 €	auf	368,11 €	(+ 97,10 €)
Kindergarten von	129,59 €	auf	174,50 €	(+ 44,91 €)
Hort von	76,29 €	auf	100,87 €	(+ 24,58 €)

Die Entgelte begründen sich in den Mehraufwendungen in Bezug auf die Tarifierpassungen auf 97% des TVöD und gelten ab 01.06.2019.

Ab dem 01.06.2020 wird 100% nach TVöD gezahlt.

Die neuen Entgelte bedeuten für die Stadt einen Mehraufwand der Gemeindeanteile

Im Krippenbereich von 13.458,06 €

Im Kindergartenbereich von 14.146,65 €

Im Hort von 26.325,18 €

Diese Mehrkosten wurden in der Haushaltsplanung bereits berücksichtigt.

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

Anlagen:

Ergebnisse Hort, Kita, Krippe